



Pfarrgemeinderat St. Dionysius Sitzungsprotokoll

10.10.2024

Sitzungsdatum: 10.10.2024

Sitzungsort: Sitzungszimmer des Pfarrzentrums St. Dionysius

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Anwesend: Christopher Butenkemper, Jill Fortmann, Clemens Huerkamp, Barbara Jung, Dieter Lindemann, Dr. Nils Petrat, Martina Pinkert, Thomas Poggel und Wolfgang Tings.

Abwesend: Marcel Böhme, Joakim Bull, Hannes Keßbohm, Mejas Malayil-Nagathil und Dr. Jakob Ohm.

Gäste: Franziska Kroh, Jennifer Markwiok

Tagesordnung

1. Begrüßung

Clemens Huerkamp begrüßte die Anwesenden.

2. Pastoralforum 2024

a. Rückblick

Die anwesenden Mitglieder blickten auf das diesjährige Pastoralforum zurück und zogen Bilanz. Insgesamt waren sich die alle einig, dass die Stimmung gut und die Arbeitsweise produktiv gewesen sei.

b. Kinderkirche: Empfehlung an den Kirchenvorstand

Den Abstimmung zu diesem Punkt soll bitte auf 22.11. vertagt werden, da wenige Mitglieder des PGR anwesend sind.

Der Kirchenvorstand wird das Thema erneut am 13.11. besprechen, da bis dahin konkrete Fragen geklärt werden sollen. Im Januar solle das Thema dann im Kirchenvorstand entschieden werden.

Im PGR wurden beide Szenarien besprochen. Für eine Abstimmung könnte eine Gewichtung der Argumente vorgenommen werden.

Information: Die KiTa-Leitungen sympathisierten mit der Idee Kinderkirche und würden diese gerne perspektivisch einmal pro Quartal nutzen, sofern es eine Möglichkeit für einen Shuttle gebe.

3. Dionysius-Tag 2024

a. Rückblick

Der Dionysius-Tag sei rund, gelungen, ein Fest und die Kirche voll gewesen. Die Einführung der Ministranten am selben Tag sei toll und passend gewesen. Die Predigt sei sehr gelobt worden. Es wurde erneut der caritative Aspekt herausgestellt, der gut angekommen sei und die Sichtbarkeit im Stadtgebiet erweitere.



Einerseits sei es gut gewesen, nach der Messe oben geblieben zu sein, andererseits sei es auch zu eng und schlecht organisiert gewesen. Das nächste Mal müsse so etwas besser organisiert werden und es würden mehr helfende Hände benötigt.

b. Ideen für 2025

Für die Predigt soll Weihbischof Hoogenboom aus Utrecht eingeladen werden. Auch wäre die erneute Einführung der Ministranten wünschenswert genauso wie die soziale Komponente.

Die Organisation solle verbessert werden, vielleicht wäre es auch möglich, dass die Mitglieder des PGR weniger Hand anlegen. Evtl. könnten die Ministranten mit eingebunden werden, z.B. für die Getränkeausgabe (natürlich nichts Alkoholisches) und um die Leute nach unten ins Gemeindezentrum zu führen.

Termin: 05.10.2025.

4. Orga-Struktur Dio-Kirche (siehe Sitzungsprotokoll vom 17.07.24)

Genauer soll dieses Thema am 22.11. besprochen werden. Dabei solle auch die PGR-Wahl im nächsten Jahr, die Kinderkirche und die Termine für 2025 beachtet werden.

5. Stand zum neuen Logo

Zum Hintergrund: dieses Logo habe es für viele Jahre bereits gegeben und nach 7-8 Jahren sei es sinnvoll über die Außendarstellung und ein „Corporate Design“ nachzudenken. Das aktuelle Logo entspreche nicht Kriterien eines Logos. Ein neues Logo solle die Farben des Stadtmarketings beinhalten: grün, blau und gelb.

In der Sitzung wurden vier Varianten vorgestellt.

Wie wird dies entschieden? PGR spricht eine Empfehlung aus und KV wird es letztlich entscheiden.

Das Thema wurde intensiv diskutiert mit vielfältigen Argumenten.

In den nächsten Pfarrnachrichten solle eine Seite / ein Thesenpapier geben, auf der das Thema des neuen Logos erklärt wird.

Der Entscheidungsprozess solle verlagert werden.

6. Bericht aus dem Kirchenvorstand

Das Thema Kinderkirche brauche eine ganze Sitzung.

In St. Konrad besteht Denkmalschutz, weshalb es Gespräche mit der Stadt gebe.

Ansonsten gebe es keine Neuigkeiten zu den drei geschlossenen Kirchen, außer, dass es bei St. Barbara konkreter werde. Es gebe zwei Angebote. Beim Thema der Übernahme der Verantwortung sei es schwierig. Es gebe nun eine kleine Gruppen, die dieses Thema bearbeite.

In St. Konrad gebe es einen Interessenten für das Areal links neben der Kirche. Was aufgrund des Denkmalschutzes alles unter Schutz stehen wird, werde noch besprochen.

In St. Elisabeth werde am 25.10. eine Disko stattfinden.

Die Geschäftsanteile seitens der Pfarrei bei der Bank für Kirche und Caritas sollen erhöht werden, da sie mit der Pax-Bank fusionieren wird. Dann stehe die vergleichsweise kleine Bank für Kirche und Caritas besser gegenüber der Pax-Bank dar.

Die Sanierungen in St. Dreifaltigkeit laufen in den Wohnungen.

Es gebe eine Glockenreparatur in St. Joseph. Außerdem sei eine Monstranz repariert worden.



Die Palliativstation des ambulanten Dienstes ziehe in Herz Jesu in die Räumlichkeiten ein, in denen zuvor das Archiv beheimatet war.

7. Verschiedenes

- a. Nächste Sitzung am 22.11. um 16:00 Uhr mit anschließendem Essen in St. Bonifatius.
- b. Meinolf Mika wird am 27.10. um 11:30 Uhr in St. Bonifatius verabschiedet mit Getränken und Gebäck nach der Messe. Folgende Mitglieder haben ihr Bereitschaft zur Hilfe angekündigt: Mejas Malayil-Nagathil, Jill Fortmann, Wolfgang Tings, Clemens Huerkamp, Dr. Nils Petrat, Thomas Poggel und Dieter Lindemann.
- c. Pfarrer Dr. Petrat gab ein paar Infos zu den Profanierungen, siehe Flyer anbei. Es gebe eine Anfrage vom ZDF, die Profanierungen zu begleiten. Es werde nächstes Jahr Ostern eine Dokumentation über Kirchenschließungen geben und das ZDF würde Herne gerne als Aufhänger nehmen und auch O-Töne aufnehmen. Weihbischof Holtkotte sei auch im Boot.
- d. Am 16.11. werden 12 Leute aus dem KV nach Hamm fahren und sich dort Konzepte für Kirchen ansehen. Aus dem PGR werden drei Leute mitfahren.

Für das Protokoll: Jill Fortmann